



# Pfarrbrief

der kath. Kirchengemeinde  
St. Sturmius Rinteln

Ausgabe Dezember 2024



**Ich bin als ein Licht in die Welt gekommen,  
damit jeder, der am mich glaubt,  
nicht in der Finsternis bleibt.**

**Johannes 12,46**

# Liebe Schwestern und Brüder im Herrn, liebe Leserinnen und Leser!

was wäre Weihnachten ohne die Krippe. Eines der wichtigsten Dinge für mich, um das Fest zu uns ins Wohnzimmer zu holen.

Jede Familie hat so Ihre Rituale zu diesem schönen Fest. Es ist eine sehr schöne Tradition, sich dieses wunderbare Ereignis in die gute Stube zu holen. Man kann sie dort betrachten, zu jeder Zeit in das Geschehnis eintauchen, als wäre man einer der Hirten, einer der Besucher, oder sonst eine Gestalt in und um die Krippe herum.

Es hat sich vor Jahrzehnten etwas zugetragen, was ich euch gern weitergeben möchte.

„Wenige Tage vor dem Weihnachtsfest besuchte der kleine Florian seinen Großvater. Großvater gehörte zu jenen, die alljährlich in der Winterzeit mit dem Schnitzmesser in der Stube saßen und einige neue Figuren für die Weihnachtskrippe anfertigten. Florian schaute dem Großvater zu, wie er einen kleinen Hirtenjungen schnitzte. Einige Figuren standen schon fertig auf dem Tisch. Als der Kleine, ein wenig müde, seinen Arm auf die Tischkante legte, bemerkte er plötzlich, wie die Gestalten lebendig wurden. Ja, er konnte sogar mit ihnen reden. Und mehr noch: Hirten, Könige, Maria und Josef waren nicht mehr klein und er groß, sondern er ging mitten unter den Hirten wie einer von ihnen. So kamen sie gemeinsam in den Stall von Bethlehem. Florian schaute das Jesuskind an und das Jesuskind schaute Florian an. Plötzlich traten dem Jungen Tränen in die Augen. „Warum weinst du denn?“ fragte das Jesuskind. „Weil ich dir nichts mitgebracht habe!“. „Aber ich möchte so gern etwas von dir haben!“ entgegnete das Jesuskind. Da wurde der kleine rot vor Freude. „Ich will dir alles schenken, was ich habe“, stammelte der Kleine. „Drei Dinge wünsche ich mir von dir“ sagte das Jesuskind. Sofort viel ihm der Bub ins Wort: „Meinen neuen Mantel, meine elektrische Eisenbahn und das Buch mit den vielen schönen Bildern!“. „Nein!“ erwiderte das Jesuskind. „Das alles brauche ich nicht, dazu bin ich nicht auf die Welt gekommen. Ich will etwas ganz anderes von dir!“. „Etwas anderes?“ fragte der Kleine ganz erstaunt.

„Schenk mir doch deinen letzten Aufsatz!“ sagte das Jesuskind ganz leise, da es niemand anderes hören sollte. „Ja mein lieber Freund, ich bitte dich!“. Da erschrak der kleine Florian: „Jesus...“, stotterte er verlegen und kam dabei ganz nahe an die Krippe, „Jesus, da hat doch der Lehrer drunter geschrieben: ‘Nicht genügend’“

„Eben deswegen will ich ihn haben. Du sollst mir immer das bringen, wo 'Nicht genügend' drunter steht. Versprichst du mir das?“. „Ja das will ich tun.“, antwortete Florian kleinlaut. „Aber ich wünsche mir noch ein zweites Geschenk“ sagte das göttliche Kind.

Hilflos blickte der Kleine es an. „Deinen Milchbecher“. „Aber den habe ich doch heut zerbrochen!“. „Du sollst mir immer alles bringen, was du zerbrochen hast, weil ich es wieder heil machen möchte!“ Nun hörte Florian noch die letzte Bitte des Jesuskindes: „Schenke mir noch die Antwort, die du deiner Mutter gegeben hast, als sie dich fragte, wie denn der Milchbecher kaputt gegangen sei!“ Da legte der kleine Bub seine Stirn auf die Kante der Krippe und begann zu schluchzen: „Ich, ich... ich“, brachte er mühsam heraus. „Ich habe den Becher umgestoßen. In Wahrheit habe ich ihn aber absichtlich auf den Boden geworfen. Im Zorn.“ „Ich weiß.“, sagte das Jesuskind, „Du sollst mir immer all deine Lügen, deinen Trotz und dein Versagen schenken und mir alles Böse bringen, was du getan hast. Und wenn du zu mir kommst, werde ich dir immer neu vergeben. Ich liebe dich auch in deiner Schwäche und will dich an mein Herz nehmen und dir den richtigen Weg zeigen. Willst du dir das von mir schenken lassen?“

Der klein Florian hörte, schaute und staunte. Ihr könnt euch nicht vorstellen, welche Freude seit dieser Begegnung im Leben dieses Jungen zugegen war. Nochmals staunten viele über den Frieden und die Heiterkeit, mit der er oft die schwierigsten Situationen meisterte.

In diesem Sinne, wünsche ich Euch und Ihnen gnadenreiche Begegnungen in der heiligen Weihnachtszeit.

Diakon Berthold Koch



# Kurzmeldungen

## Adventskaffee in St. Maria



Adventszeit,  
Zeit für gemeinsame  
Stunden. Der Duft nach  
Weihnachtstee und  
Gebäck. Äpfel, Nüsse,  
Kaffeeduft und Kuchen  
fein; ganz zart auch schon der  
zweite Kerzenschein...

Herzliche Einladung für  
**Sonntag, 08. Dezember 2024**  
ab 10 Uhr zum  
**Gemeinde-Adventskaffee.**

Im adventlich geschmücktem  
Pfarrheim möchten wir gemeinsam  
Zeit verbringen und auch musika-  
lisch Lieder zum Advent singen.  
Lassen wir uns ein auf ein paar  
Stunden in geselliger Runde bei  
netten Gesprächen.

Angelika Koschick

## Lebendiger Adventskalender in der Rintelner Nordstadt

Große und kleine Leute sind ein-  
geladen, in der Adventszeit inne-  
zuhalten und die Fenster und Tü-  
ren zu betrachten, die sich in der  
Gemeinde öffnen. Die gastgeben-  
den Familien haben sich vorbe-  
reitet und etwas zur Adventszeit  
Passendes aufgebaut oder ein  
Fenster, eine Tür geschmückt.  
Es werden Adventslieder gesun-  
gen. Alles findet im Freien statt.  
Bei Plätzchen, heißem Tee oder

Glühwein (bitte einen Henkelbe-  
cher mitbringen) ist anschließend  
Zeit für Begegnung und  
Gespräche. Nach ca. 30 Minuten  
endet alles mit dem  
Adventssegnen.

Am Mittwoch, 4. Dezember 2024  
um 19 Uhr findet der Lebendige  
Adventskalender, der von der  
Johannis Kirchengemeinde or-  
ganisiert wird, als ökumenisches  
Projekt bei Familie Mücke in der  
Kendalstraße 22. in Rinteln statt.  
Herzliche Einladung an alle aus  
unserer Gemeinde. Weitere  
Termine sind bei der Johannis  
Kirchengemeinde zu erfragen.

Ursula Mücke

## Weihnachtsfest im Pfarrheim

Erzählen, singen, innehalten  
– zu einem vorweihnachtlichen  
Nachmittag lädt die Gruppe  
„Donnerstags um drei“ ein. Am  
19. Dezember ist im Pfarrheim ab  
15 Uhr die Kaffeetafel gedeckt,  
Gäste sind herzlich willkommen.  
Die Teilnahme ist kostenlos, es  
wird um eine Spende zur Deckung  
der Kosten gebeten).

Anmeldungen ab sofort (und bis  
spätestens 15. Dezember) über  
das Pfarrbüro, Telefon:

**05751/957540** (dienstags und  
mittwochs 9.30 bis 11 Uhr,  
donnerstags 15 bis 16.30 Uhr),  
E-Mail: [info@st-sturmius.de](mailto:info@st-sturmius.de) oder  
unter **0175 43 00 834** bei Stefan  
Branahl.

# Kurzmeldungen

## Nightfever in Minden

Im Rahmen der diesjährigen Firmvorbereitung werden wir mit ca. 35 Jugendlichen und 6 Katecheten nach Minden fahren und beim Nightfever mitfeiern.

## Neues aus dem Pfarrbüro

Unsere Pfarrbüros bleiben in der Zeit vom

**23. Dezember bis 01. Januar** geschlossen.

Evi Igboerika

---

## Tag des offenen Denkmals ein neuer Impuls

Im September hatte auch unsere Kirche St. Sturm am Tag des offenen Denkmals ein kleines Programm. Spontan wurde das Kirchencafé vor dem Eingang der Kirche ins Freie verlegt. Das Wetter spielte gut mit. Viele genossen nicht nur den leckeren selbstgebackenen Kuchen, sondern auch die Gespräche mit den Besuchern der Kirche. Für einige Gemeindemitglieder war es noch dazu ein schöner Treffpunkt. Die historische und spirituelle Kirchenführung fand trotz der zeitgleichen Kontrastveranstaltungen Anklang. Es war etwas besonderes interessante Dinge über die vertraute Kirche zu erfahren. Es ist faszinierend zu hören, dass die einzigartige Bauweise der Kirche auf feuchtem Untergrund ausschlaggebend ist, dass die Kirche bis heute kein Feuchtigkeitsproblem hat.

Ca. 80 -100 Besucher kamen mit ganz unterschiedlichen Motiven an diesem Tag. Darunter einige, die sich an ihre Erstkommunion erinnerten, andere die schon immer mal diese Kirche von innen sehen wollten, sie aber immer nur als verschlossen wahrnehmen. Die meisten waren beeindruckt von der Schönheit des Kirchenraumes. Es machte viel Spaß mit den unterschiedlichen Leuten ins Gespräch zu kommen.

Dieser Tag zeigt uns, wie wichtig es ist, uns als Kirche nach außen zu repräsentieren und die Kirche offen zu halten.

Es wäre an der Zeit, unsere Kirche an ausgewählten Tagen offen zu halten. Ich denke an das Felgenfest und die kommunalen Veranstaltungen wie Bauernmarkt oder Brennholzmarkt.

Aber wie kann das Gelingen? Es braucht dazu viele Freiwillige, die bereit wären für 1-2 Stunden die Besucher zu empfangen. Könnten Sie sich vorstellen, sich im Jahr 2025 an dieser Aktion zu beteiligen? Zu gegebener Zeit würden wir gerne auf Sie zukommen.

Kirstin Heinemann

### **Liebe Gemeinde,**

mein Name ist Marian Thiele ich bin 28 Jahre alt und stamme aus dem südlichen Bereich der Region Hannover. Seit sechs Jahren wohne ich in Hildesheim. Dort habe ich nach einem freiwilligen sozialen Jahr im Bereich der Betreuung von Kindern in einer Wohngruppe zunächst eine Ausbildung zum Sozialassistenten an der Elisabeth von Rantzau Schule absolviert, bevor ich im Anschluss ein Hochschulstudium im Fach Erziehungswissenschaften an der Universität Hildesheim erfolgreich abschließen konnte. Praktische Erfahrungen konnte ich bereits in verschiedenen kirchlichen Kindertageseinrichtungen gewinnen, in denen ich gearbeitet habe.



Schon früh wurde ich durch mein Elternhaus und die Verbindung zu meiner Pfarrgemeinde mit der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit vertraut (Kindergottesdienst, Ministrantengruppe, Kommunionvorbereitung etc.)

Jetzt möchte ich mich in den vier Gemeinden um die Erstkommunionvorbereitung kümmern und die Kinder auf ihrem Weg zum Glauben begleiten. Für die Ehrenamtlichen möchte ich Unterstützung bieten und Sie motivieren diese wichtige Aufgabe weiterhin wahrzunehmen.

Marian Thiele

### **Liebe Gemeinde,**

ich freue mich sehr, dass ich mich hier nochmal kurz vorstellen darf. Mein Name ist Anthony Tur, ich bin 39 Jahre alt und wohne in Kleinenbremen/Porta Westfalica, bin verheiratet und Vater einer 4-jährigen Tochter. Seit dem 15.09.2024 bin ich nunmehr in Teilzeit als Hauptamtlicher im Bereich der Jugendarbeit und Social Media im ÜPE\*4 mit Dienstsitz in Rinteln für Sie tätig. Ich betreue hier Projekte wie die Kinder- und Jugendfahrt nach Berlin (September 24) und weitere Jugendfahrten im Jahr 2025 (London und Rom). Des Weiteren betreuen Pater Jacob und ich gemeinsam die Jugendgruppen Teens of God (Bückeburg) und die Jugend des Sturm



ius (Rinteln). Im November wird es eine jugendliche Wortgottesfeier geben, sowie ein Adventskonzert im Dezember in St. Marien. Ferner betreue ich den neu eingerichteten Instagram Account der Jugendarbeit im ÜPE-Bereich. Hier gibt es regelmäßige Glaubensimpulse. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit Ihnen allen. Wenn Sie Ideen oder Wünsche oder Unterstützung möchten, sprechen Sie mich gerne an, ich freue mich immer über Mitstreiter und neue kreative Ideen.

Ich wünsche Ihnen Gottes Segen.



Anthony Tur

## **Hurra, zwei neue Ministranten**

Große Freude herrschte in den Ortsgemeinden St. Maria und St. Bonifatius, als Pfarrer Grabowski, mit Louis Schulte und Lia Welk zwei neue Ministranten vorstellen konnte und ihnen den Segen für ihren Dienst am Altar gab. Beide freuen sich sehr auf den Dienst am Altar und die Gemeinschaft im Ministranten-Team.

Die Kirchortteams wünschen ihnen dabei viel Glück, Freude und Gottes Segen.

Das Redaktionsteam

Louis Schulte (zweite von links)

Lia Welk (ganz rechts)

## Hoffnung kommt auf- In der Dunkelheit

Liebe Pfarrgemeinde,  
mein Name ist Robin Burgmaier, ich bin 16 Jahre alt und habe mein Schülerpraktikum in unserer Kirche gemacht. Im Rahmen dessen sollte ich einen Artikel zum Thema „Was bedeutet Weihnachten für mich?“ schreiben.

An Weihnachten wird die Geburt Jesu gefeiert, den Gott auf die Erde geschickt hat, um die Menschheit zu retten. Weihnachten ist für mich persönlich neben Ostern das wichtigste und schönste Fest im Jahr.

Während des Advents ist die Atmosphäre schon sehr schön. Es wird jeden Sonntag eine neue Kerze auf dem Adventskranz angezündet und man bereitet sich voller Vorfriede auf die Geburt unseres Herrn Jesus Christus vor.

Nach vier Wochen warten ist es dann endlich soweit... Heiligabend... Für mich bedeutet dieser Tag etwas ganz Besonderes und für mich ist an diesem Tag alles dabei: Kino, putzen, kochen, Gottesdienst. Die Atmosphäre in der Christmette ist unglaublich berührend. Die Lichter sind gedimmt, die Kirche ist voll, die Familien kommen zusammen. Man singt gemeinsam die alten Weihnachtslieder, während es draußen schon sehr dunkel ist

Doch durch Jesus unseren Retter ist es nie dunkel, weil er das Licht der Welt ist und uns die Hoffnung für das ewige Leben gibt. In dieser schwierigen Zeit müssen wir Menschen so wie Jesus eine Lichterkette bilden, die niemals erlischt und gerade jetzt zusammenhalten in der Gemeinschaft mit Gott. Denn nur so kann Frieden funktionieren!

In diesem Sinne, wünsche ich Ihnen von ganzen Herzen frohe und gesegnete Weihnachten!



Robin Burgmaier

(Text wurde von der Redaktion gekürzt und angepasst)





## Sternsingeraktion 2025



Im Januar 2025 ist es wieder soweit!

Die Sternsinger sind wieder in unserer Gemeinde unterwegs.

Nach **der Aussendung am 03. Januar 2025** sind die Sternsinger an folgenden Tagen unterwegs:

### Freitag, 03. Januar 2025

#### **Hessisch Oldendorf:**

**Vormittags:** Seniorenheime, Neurologische Klinik, Rathaus etc.

**Nachmittags:** Fischbeck, Höfingen, Bensen, Weibeck, Familien in Hessisch Oldendorf (Kernstadt)

#### **Rinteln:**

**Vormittags:** Seniorenheime, Rathaus, Geldinstitute

**Nachmittags:** Besuche in den Rintelner Häusern

### Samstag, 04. Januar 2025

#### **Hessisch Oldendorf:**

**Vormittags:** Barksen, Zersen, Krückeberg, Wickbolsen, Pötzen, Haddessen, Welsede, Großenwieden, Kleinenwieden, Deckbergen, Schaumburg.

**Nachmittags:** Hemeringen, Fuhlen, Lachem, Rumbeck, Heßlingen, Haverbeck, Friedrichshagen, Friedrichsburg, Hope, Fischbeck, Rohden, Rohdental, Segelhorst, Hessisch Oldendorf (Kernstadt)

#### **Rinteln:**

**Ganztägig:** Besuche in den Rintelner Häusern

Am Sonntag, **05. Januar 2025**, werden die Sternsinger im Rahmen des Gottesdienstes um 11.00 Uhr in St. Bonifatius eingeholt.

Wer den **Besuch der Sternsinger** wünscht, **melde sich bitte bis zum 26. Dezember 2024 im Pfarrbüro, Telefon: 05751/ 957540; E-Mail: [info@st-sturmius.de](mailto:info@st-sturmius.de)**, oder trage sich in die in den Kirchen ausliegenden Listen ein.

ERHEBT EURE  
\*STIMME!  
Sternsingen für Kinderrechte

## **Die Stiftung Löwenherz sagt „Danke“**

Wenn Eltern erfahren, dass ihr Kind an einer unheilbaren Krankheit leidet, erschüttert dies die ganze Familie. Alles dreht sich von nun an um die Pflege und Versorgung des schwerstkranken Kindes. Die Eltern werden oft bis an den Rand der Erschöpfung gefordert.

Die Stiftung Löwenherz hat es sich zur Aufgabe gemacht, Familien mit unheilbar kranken Kindern zu unterstützen. So nimmt das Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz in Syke bei Bremen Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis zu einem Alter von 24 Jahren mit nicht heilbaren, lebensverkürzenden Krankheiten stationär auf. In dieser Einrichtung erhalten die jungen Patienten gemeinsam mit ihrer Familie liebevolle und professionelle Begleitung.

Außerdem bietet Löwenherz ambulante Kinderhospizdienste durch geschulte Ehrenamtliche in Bremen und Niedersachsen an. Die medizinische und pflegerische Versorgung wird von den Krankenkassen finanziert. Um die gesamten laufenden Kosten abzudecken, ist Löwenherz auf Spenden (Jährlich werden ca. 2,8 Mio. Euro benötigt!) angewiesen, z.B. für die zahlreichen pädagogischen Zusatzangebote, die verschiedenen Therapien, die Unterbringung der Eltern und Geschwister und die ambulante sowie stationäre Hospizarbeit; hier insbesondere für die Schulung der ehrenamtlichen Mitarbeiter. Die rund 170 Ehrenamtlichen werden umfassend auf ihre Tätigkeiten vorbereitet.

In diesem Jahr konnten im Kirchenstandort St. Maria Hemeringen insgesamt 665,00 € an die Stiftung Löwenherz überwiesen werden (Einnahmen bei Konzerten, bei der Fastenpredigt im März und in der Spendenbox).

Im Namen der Stiftung Löwenherz bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Spendern und wünschen eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest!

Karin Klöpffer, Kirchornteam Hemeringen

## **Gebetsanliegen des Papstes für den Dezember 2024**

Wir beten, dass dieses Heilige Jahr uns im Glauben stärkt und uns hilft, den auferstandenen Christus mitten in unserem Leben zu erkennen und uns zu Pilgern der christlichen Hoffnung zu machen.

## Saxophonquartett verzaubert St. Maria Hemeringen

Am 20. Oktober 2024 gastierte das, in unserer Region bekannte, Quartett **Cuatrosax** in unserer Ortsgemeinde.

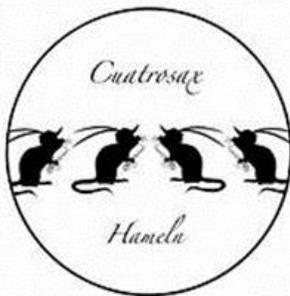
In der klassischen Besetzung, mit Sopran-, Alt-, Tenor- und Bariton-Saxophon, zeigten Cecily Reimann, Stephan Oefler, Patrick Grohowski und Jürgen Schuba ihre musikalische Klasse.

Es war ein glänzender Streifzug durch die Musikepochen.

Das zahlreiche Publikum war von dem umfangreichen Repertoire, von Klassik, über Filmmusik, Ragtime bis hin zum Blues, begeistert. Zwei Zugaben und stehende Ovationen waren der verdiente Lohn für diesen zauberhaften Abend in St. Maria.

Ein Dank gilt dem Ortsteam St. Maria für die Organisation.

Horst Koschick





## **Geteiltes Leben!**

Wir alle kennen das Sprichwort: *Geteilte Freude ist doppelte Freude, geteiltes Leid ist halbes Leid.* Im Advent und zu Weihnachten erfahren wir wieder vom Neuen, dass Gott selbst in unser Leben eingetreten ist, um mit uns die Freude aber auch das Leiden zu teilen. Manche Krippendarstellungen zeigen das Jesuskind in einer Futterkrippe wie ein Brotlaib eingewickelt. Brot, das gemeinsam geteilt und gegessen wird, verweist auf Gemeinschaft und geteiltes Leben.

Auch in diesem Advent können Sie in unseren Pfarrbüros eine gesegnete Oblate bekommen. Sie können dabei eine Spende für unsere Jugendarbeit abgeben. Die Oblaten werden am 1. Advent im Gottesdienst gesegnet. Unsere Sekretärin freut sich auf Ihren Besuch und Ihre Anfrage. Sie können die Oblate an Heiligabend oder an den Folgetagen auf den Tisch legen und sie dann während oder nach dem Essen teilen.

Kirche ist Heimat. Gemeinsame Sprache ist Heimat. Auch in diesem Jahr laden wir Sie zu einer heiligen Messe mit polnisch und deutsch gesungenen Weihnachtsliedern ein (**Kolędy**) Diese heilige Messe, in der auch die Fürbitten in verschiedenen Sprachen gebetet werden, feiern wir am

**Samstag, 28. Dezember 2024, 18.00 Uhr  
in St. Petrus Canisius, Hohnhorst (An der Kirche 7)**

Wir begrüßen im Gottesdienst die St. Elisabeth-Band aus Salzgitter. Die Gruppe wird mit und für uns viele Weihnachtslieder deutsch und polnisch singen. Die Kollekte ergeht an das Kinderkrankenhaus „Haus der Zuflucht“ in Brasilien. Wir bitten Sie schon jetzt um eine großzügige Spende. Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie zu einer weihnachtlichen Begegnung im Pfarrheim eingeladen.

Nehmen Sie auch das **Licht von Bethlehem**, das ab 3. Adventssonntag (in Lauenau am Heiligabend) in unseren Kirchen stehen wird, in einer Laterne mit nach Hause. Gesegnete Adventstage.

Ihr Pfr. Markus Grabowski

## Glaube geht auf Sendung

Seit März 2020 sind wir für Sie im YouTube auf Sendung:

Unser Team

- Marcel Schimmelpfennig
- Tobias Schimmelpfennig
- Magnus Kaatz
- Pfr. Markus Grabowski

Unser Auftrag

- „Ihr werdet meine Zeugen sein.“ (Apg 1,8)
- den christlichen Glauben lebensnah und anschaulich
- in Gebet, Impuls, Vortrag vermitteln:

Unser wöchentliches Angebot

- **Dienstags, 18.00 Uhr: AnGEdacht**  
Eine Andacht zu aktuellen Themen
- **Donnerstags: Alle Jubeljahre wieder!**  
Wöchentlicher Gedankenanstoß zum Heiligen Jahr
- **Ein Adventkalendertürchen geht auf**  
Geschichten, Lieder, besinnliche Gedanken, Grüße ...

Und so einfach können Sie dabei sein:

- Gehen Sie auf YouTube
- Tippen Sie einfach ein: „**Pfarrer Markus Grabowski**“
- abonnieren Sie den Kanal kostenlos
- Sie werden bei jeder Sendung automatisch informiert

**Ihre Resonanz ist unser Ansporn!**



**Verehrter Pfarrer Markus,  
Liebe Schwestern und Brüder in den Pfarreien,**

mittlerweile habe ich mich wieder gut in Kamerun eingelebt. Ich bedanke mich herzlich bei Pfarrer Markus, dem gesamten ÜPE-Team und bei allen, die Zeit mit mir verbracht haben, für den herzlichen Empfang und die vielfältige Unterstützung. Ich konnte wirklich erfahren, was es bedeutet eine Weltkirche zu sein.

Meine Gemeinde und ich stehen derzeit vor großen Herausforderungen: Der Bau einer Kirche, einer Wohnung für den Herrn. Laut dem Architekten beläuft sich die gesamte Bausumme auf 125.000 € (82.000.000 CFA -Francs). Wir haben bereits 25 % des gesamten Bauvorhabens realisiert, es bleibt aber immer noch ein Restbetrag von 93.000 €, damit wir unser Vorhaben vollenden können. Wir alle wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie unser Vorhaben mit einer Spende unterstützen würden. Wir freuen uns auch schon darauf, Sie in Kamerun, genauer gesagt in Ekakam, zur Weihe der Kirche begrüßen zu dürfen.

Die zweite Herausforderung ist für mich momentan, ohne eigenes Auto von einer Gemeinde zur nächsten zu kommen. Ein gutes, stabiles und für die Straßen unseres Buschlandes geeignetes Fahrzeug, kostet ab 15.000 €. Ich habe angefangen, Geld zu sparen, benötige aber auch hierfür Ihre Unterstützung. Ich freue mich auf ein Wiedersehen im nächsten Sommer mit Ihnen allen.

Mit freundlichen Grüßen und Segenswünschen

Ihr Abbé Michel aus Kamerun.  
(Text wurde von der Redaktion gekürzt und verändert)

Spendenkonto für den Bau der **Kirche**:  
Kontoinhaber: Kath. Kirchengemeinde St. Joseph  
Verwendungszweck: Kirchenbau Kamerun  
Sparkasse Schaumburg: DE63 2555 1480 0470 1439 00

Spendenkonto für den Kauf eines **Autos**:  
Verwendungszweck: Kauf eines Fahrzeuges  
Kontoinhaber: Michel Marc Mvomo  
Sparkasse Fulda: DE85 5305 0180 0040 6441 03



## 01. Adventssonntag

1. Les. Dan 7, 2a-13b-14 / 2. Les. Offb 1, 5b-8 / Ev.: Joh 18, 33b-37

**Kollekte:** Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde

### Samstag, 30. November

17.00 Uhr Ri

### Hi. Andreas, Apostel-Fest

Vorabendmesse  
für + Monika Tünnermann;  
+ Jan Chwalek, ++ Eltern u. Geschwister,  
++ der Fam. Kitel u. Wyrba

### Sonntag, 01. Dezember

11.00 Uhr HO

Hi. Messe für die Lebenden und  
++ unserer Pfarrgemeinde  
mit Taufe von Elias Klose

### Dienstag, 03. Dezember

14.30 Uhr HO

Wort-Gottes-Feier  
*anschl. Seniorennachmittag*

### Mittwoch, 04. Dezember

08.30 Uhr Ri

Rosenkranzgebet

09.00 Uhr Ri

Hi. Messe *anschl. Gemeindefrühstück*

18.00 Uhr Ri

Rosenkranz-Beten im Pfarrheim

### Freitag, 06. Dezember

09.00 Uhr HO

### Herz-Jesu-Freitag

15.30 Uhr Ri

Hi. Messe  
gestaltete eucharistische Anbetung  
stille eucharistische Anbetung

16.30 Uhr Ri

## 02. Adventssonntag

1. Les. Bar 5, 1-9 / 2. Les. Phil 1, 4-6,8 / Ev. : Lk 3, 1-6

**Kollekte:** Aufgaben der Gemeinde

### Samstag, 07. Dezember

17.00 Uhr HO

Vorabendmesse mitgestaltet vom  
Spontanchor

### Sonntag, 08. Dezember

09.00 Uhr Hem

Hi. Messe für die Lebenden und ++ unserer  
Pfarrgemeinde, *anschl. Adventskaffee*  
Wort-Gottes-Feier

11.00 Uhr Ri

### Mittwoch, 11. Dezember

08.30 Uhr Ri

Rosenkranzgebet

09.00 Uhr Ri

Hi. Messe für ++ Theresia und  
Hugo Reinhart; ++ der Fam. Sindermann  
und Prapolinat; + Edeltraud Schauß;  
++ Anna u. Günther Trotzer, + Erich Schmidt  
Rosenkranz-Beten im Pfarrheim

18.00 Uhr Ri

**Freitag, 13. Dezember**

09.00 Uhr HO HI. Messe

**03. Adventsonntag**

1. Les. Zef 3, 14-17 (14-18a) / 2. Les. Phil 4, 4-7 / Ev. : Lk 3, 10-18

**Kollekte:** Aufgaben der Gemeinde**Samstag, 14. Dezember**

17.00 Uhr Ri Vorabendmesse für die Lebenden und ++ unserer Pfarrgemeinde

**Sonntag, 15. Dezember**11.00 Uhr HO HI. Messe  
17.00 Uhr Ri Bußgottesdienst**Mittwoch, 18. Dezember**08.30 Uhr Ri Rosenkranzgebet  
09.00 Uhr Ri HI. Messe für Leb. u, ++ der Fam.  
Nierobisch u. Schneider  
18.00 Uhr Ri Rosenkranz-Beten im Pfarrheim**Freitag, 20. Dezember**

09.00 Uhr HO HI. Messe

**04. Adventsonntag**

1. Les. Mi 5, 1-4a / 2. Les. Hebr 10, 5-10 / Ev.: Lk 1, 39-45

**Kollekten:** 21./22.12. Aufgaben der Gemeinde  
24./25.12. Adveniat-Kollekte für die Kirche in Lateinamerika**Samstag, 21. Dezember**11.00 Uhr Ri Taufe von Neo u. Malou Lange  
17.00 Uhr HO Vorabendmesse für die Lebenden und ++ unserer Pfarrgemeinde**Sonntag, 22. Dezember**09.00 Uhr Hem Wort-Gottes-Feier  
11.00 Uhr Ri HI. Messe für + Manfred Thiedig, leb. u.  
++ der Fam. Thiedig und Grabosch;  
+ Erich Waschitzek u. ++ Eltern**Dienstag, 24. Dezember**15.00 Uhr Ri **Heilig Abend**  
15.00 Uhr HO Krippenfeier  
17.00 Uhr HO HI. Messe  
22.00 Uhr Ri Christmette  
für ++ Dorothea und Josef Werner

**Mittwoch, 25. Dezember**

09.00 Uhr Hem

**Hochfest der Geburt des Herrn**

Hl. Messe

**Donnerstag, 26. Dezember**

09.00 Uhr Ri

**Hl. Stephanus**

Hl. Messe für ++ der Fam. Gerhard Schwanitz,  
+ Erich Schmidt; +Paul Lenort,  
++ Eltern Würtz u. + Schwester Helga  
in bes. Meinung zum 90. Geburtstag und  
für die Enkelkinder

**Fest der Heiliger Familie**

1. Les. Num 6, 22-27 / 2. Les. Gal 4, 4-7 / Ev.: Lk 2, 16-21

**Kollekte:** Aufgaben der Gemeinde

**Samstag, 28. Dezember**

17.00 Uhr HO

Vorabendmesse für die Lebenden und  
++ unserer Pfarrgemeinde

**Sonntag, 29. Dezember**

09.00 Uhr Hem

Hl. Messe

11.00 Uhr Ri

Hl. Messe für ++ der Fam. Sindermann  
und Prapolinat

**Dienstag, 31. Dezember**

17.00 Uhr Ri

Jahresschlussmesse

**Mittwoch 01. Januar**

11.00 Uhr HO

**Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria**

Hl. Messe

**Freitag, 03. Januar**

unbek. Ri

**Herz-Jesu-Freitag**

09.00 Uhr HO

Andacht Aussendung der Sternsinger

15.30 Uhr Ri

Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger

16.30 Uhr Ri

gestaltete eucharistische Anbetung

stille eucharistische Anbetung

**IMPRESSUM (V.i.S.d.P.)**

**Redaktionsteam:** Pfarrer Markus Grabowski (verantwortlich), Silke Bartelt, Evi Igboerika, Angelika Koschick, Ursula Mücke, Gilma Sauerwald, Susanne Weber

**Layout:** Gilma Sauerwald, **Auflage:** 600 Exemplare

**Bildnachweise:** Abbé Michel; Horst Koschick; Pfarrer Markus Grabowski; Marian Thiele; Anthony Tur, google.com

Redaktionsschluss der Januar/Februar-Ausgabe: Donnerstag, 14. November 2024.

Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

**Hinweis:** Der nächste Pfarrbrief erscheint zum 24. Dezember 2024.

# Wochenendgottesdienste im Januar 2025

## Samstag, 04. Januar

17.00 Uhr Ri

Vorabendmesse

## Sonntag, 05. Januar

11.00 Uhr HO

## 02. Sonntag nach Weihnachten

Hl. Messe mit Einholung der Sternsinger, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Maria

## Samstag, 11. Januar

17.00 Uhr HO

Vorabendmesse

## Sonntag, 12. Januar

09.00 Uhr Hem

11.00 Uhr Ri

18.00 Uhr HO

## Taufe des Herrn

Hl. Messe

Wort-Gottes-Feier

ev. Marienkirche: Lagerfeuergottesdienst

## Samstag, 18. Januar

17.00 Uhr Ri

Vorabendmesse

## Sonntag, 19. Januar

11.00 Uhr HO

18.00 Uhr HO

## 02. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Messe

Lagerfeuergottesdienst

## Samstag, 25. Januar

17.00 Uhr HO

Vorabendmesse

## Sonntag, 26. Januar

09.00 Uhr Hem

11.00 Uhr Ri

## 03. Sonntag im Jahreskreis

Wort-Gottes-Feier

Hl. Messe

## Freud und Leid in unserer Gemeinde

### Das Sakrament der hl. Taufe empfangen:

24.11.2024 Bruno und Noah Kwappik

*Herzliche Segenwünsche!*

### Aus unserer Gemeinde verstarben:

23.10.2024 Manfred Krause Heßlingen 82 Jahre

27.10.2024 Edeltraud Schauß Rinteln 83 Jahre

01.11.2024 Tobias Greulich Rinteln 10 Jahre

10.11.2024 Annemarie Meier Welsede 85 Jahre

11.11.2024 Carola Krückeberg Segelhorst 61 Jahre

13.11.2024 Margarethe Kamp Rinteln 97 Jahre

*Herr, schenke unseren Verstorbenen Leben in deiner Herrlichkeit!*

# Termine Dezember 2024/Januar 2025

## Regelmäßige Termine:

### Beichtgelegenheit:

Ri/HO jeden Samstag vor der Vorabendmesse von  
16.30 - 16.45 Uhr oder nach Absprache

### Bibelkreis:

Ri jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat  
um 10.00 Uhr im Pfarrheim  
telefonische Anmeldung unter 05751 / 965337

### Donnerstags um DREI:

Ri jeden Donnerstag um 15.00 Uhr  
Treffen der Generation im Ruhestand

### Erstkommunionkurs:

Ri jeden Mittwoch von 15.30 - 16.30 Uhr  
HO jeden Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr

### Kirchenchorproben:

Hem jeden Mittwoch um 19.00 Uhr  
Ri am ersten Mittwoch des Monats

### Messdienertreff:

Ri jeden Dienstag um 15.30 Uhr  
HO jeden 1. Samstag im Monat um 15.00 Uhr

### Ökumenisches Morgengebet:

Ri jeden Dienstag um 8.30 Uhr  
bis zum 17. Dezember im Johannis - Kirchzentrum  
ab 07. Januar im Pfarrheim von St. Sturmius

### Spontanchorproben:

HO jeden Donnerstag um 18.30 Uhr, außer in den Ferien

### Tauftermine:

- In jeder sonntäglichen Messfeier
- am ersten Samstag im Monat in HO
- am zweiten Samstag im Monat in Ri

# Termine Dezember 2024/Januar 2025

## Adventskaffee:

Hem Sonntag, 08. Dezember ab 10.00 Uhr im Pfarrheim

## BoniMitte:

HO Freitag, 13. Dezember um 16.00 Uhr

## Firmvorbereitung:

Ri Samstag, 07. Dezember Nightfever Minden  
 Samstag, 18. Januar um 10.00 Uhr

## Gemeindefrühstück:

Ri Mittwoch 04. Dezember  
 Mittwoch 08. Januar  
 im Anschluss an die Messfeier um 09.00 Uhr

## Kirchortteamsitzung:

Hem Montag, 13. Januar um 17.30 Uhr

## Krippenfeier:

Ri 24. Dezember um 15.00 Uhr  
 HO 24. Dezember um 15.00 Uhr

## Lagerfeuer-Gottesdienst:

HO Sonntag, 12. Januar um 18.00 Uhr  
 HO Sonntag, 19. Januar um 18.00 Uhr

## Offenes Adventsingen:

Hem Sonntag, 01. Dezember um 17.00 Uhr

## PGR-Sitzung:

Hem Donnerstag, 16. Januar um 19.00 Uhr

## Seniorenachmittag:

HO Dienstag, 03. Dezember und 07. Januar um 14.30 Uhr

## Sternsingeraktion:

Ri Freitag, 03. Januar und Samstag, 04. Januar ganztägig  
 HO Freitag, 03. Januar und Samstag, 04. Januar ganztägig



**Physiotherapie**  
**Elisabeth Oppermann**

Krankengymnastik  
Manuelle Therapie  
Bobath - Therapie  
Manuelle Lymphdrainage  
Reflexzonen-Therapie  
Akupressur  
Massage

Basbergstr. 88 31787 Hameln Tel: 0 51 51 / 40 71 91 Fax: 0 51 58 / 27 84



## **Rügge Elektro Sanitär GmbH**

*Heinegras 23  
D-31840 Hess. Oldendorf  
OT Hemeringen*

*Tel.: 0 51 58 / 906 - 0  
Fax: 0 51 58 / 906 - 90  
E-Mail: [info@ruegge-elektro.de](mailto:info@ruegge-elektro.de)*



## **Naturheilpraxis**

**Augendiagnose  
Chiropraktik  
Naturheilverfahren**

**Thomas Rehmet**  
Heilpraktiker

Ludwigstr. 8  
31737 Rinteln  
Tel. 05751 / 1243



**sokrates**  
IHR TEAM FÜR MOBILE PFLEGE

- ✓ **Hilfe & Pflege in gewohnter, häuslicher Umgebung**
- ✓ **Wahrung von Lebensqualität und Selbständigkeit**
- ✓ **Mensch sein & bleiben**

**Ambulanter Pflegedienst SOKRATES GmbH**  
Mittelstraße 17 | 31737 Rinteln  
Telefon 05751-96 34 55 | Fax 05751-96 31 88  
info@pflegedienst-sokrates.de  
www.pflegedienst-sokrates.de



## Wir sind für Sie da

Homepage: [www.st-sturm.de](http://www.st-sturm.de)

### Bankverbindung

Sparkasse Schaumburg

IBAN: DE55 2555 1480 0510 1094 99

### Marien Kindergarten Fischbeck

Leitung: Katja Kaczynski



Hermann-Löns-Weg 9, 31840 Hess. Oldendorf

Tel.: 05152 / 61321

E-Mail: [marienkindergarten-fischbeck@t-online.de](mailto:marienkindergarten-fischbeck@t-online.de)

Öffnungszeiten: werktags 07.30 Uhr - 14.30 Uhr

## Wir sind für Sie da

**Pfarrer:** **Markus Grabowski**, Bahnhofstraße 3, 31655 Stadthagen  
Tel.: 05721 / 924330 [markus.grabowski@bistum-hildesheim.net](mailto:markus.grabowski@bistum-hildesheim.net)

**Pastor:** **Pater Jacob Thaile**, Oberwallweg 2, 31675 Bückeburg  
Tel.: 05722 / 2890320 [jacob.thaile@bistum-hildesheim.net](mailto:jacob.thaile@bistum-hildesheim.net)

**Pastor:** **Pater Tomy Jose**, Lindenallee 3, 31542 Bad Nenndorf  
Tel.: 05723 / 941213 [tomy.jose@bistum-hildesheim.net](mailto:tomy.jose@bistum-hildesheim.net)

**Gemeindereferentin:** **Sabine Kalkmann**, Tel. 05722 / 2890319  
[sabine.kalkmann@bistum-hildesheim.net](mailto:sabine.kalkmann@bistum-hildesheim.net)

**Pastoraler Mitarbeiter:** **Marian Thiele**, Tel. 05721 / 9243310  
[arian.thiele@bistum-hildesheim.net](mailto:arian.thiele@bistum-hildesheim.net)

**Pastoraler Mitarbeiter:** **Anthony Tur**, Tel. 05751 / 957541  
[anthony.tur@bistum-hildesheim.net](mailto:anthony.tur@bistum-hildesheim.net)

**Verwaltungsleitung:** **Gabriele Jacob**, Tel. 05721 / 9800463  
[gabriele.jacob@bistum-hildesheim.net](mailto:gabriele.jacob@bistum-hildesheim.net)

**Kirchenstandorte:** St. Sturmius, Kapellenwall 15, Rinteln (Ri)  
St. Bonifatius, Schilfstr. 18, Hess. Oldendorf (HO)  
St. Maria, Hamelner Str. 1, Hemeringen (Hem)

**Kirchortteam St. Maria Hemeringen:** [kirchort-st.maria@st-sturmius.de](mailto:kirchort-st.maria@st-sturmius.de)

**Kirchortteam St. Bonifatius Hessisch Oldendorf:** [chrschwan@web.de](mailto:chrschwan@web.de)

**Kirchortteam St. Sturmius Rinteln:** [kirchort-st.sturmius@st-sturmius.de](mailto:kirchort-st.sturmius@st-sturmius.de)

**Pfarrsekretärinnen:** **Susanne Weber, Silke Bartelt**

**Pfarrbüro in Rinteln:**  
**St. Sturmius**  
Kapellenwall 15, 31737 Rinteln  
Tel: 05751 / 957540  
E-Mail: [info@st-sturmius.de](mailto:info@st-sturmius.de)

**Pfarrbüro in Hess. Oldendorf:**  
**St. Bonifatius**  
Schilfstr. 18a, 31840 Hess. Oldendorf  
Tel: 05152 / 2343  
E-Mail: [info@st-sturmius.de](mailto:info@st-sturmius.de)

**Öffnungszeiten**  
Dienstag 09.30 Uhr - 11.00 Uhr  
Mittwoch 09.30 Uhr - 11.00 Uhr  
Donnerstag 15.00 Uhr - 16.30 Uhr

**Öffnungszeiten**  
Dienstag 15.00 Uhr - 17.00 Uhr  
Freitag 09.00 Uhr - 11.30 Uhr